Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister	Verantwortliches Dezernat BM	Vorlage Nr.: 149/2019 öffentlich

FBL: Herr Robens	Mitzeichnungen						Beschl.-K.	Nach-haltigkeit
Verfasser/in: Frau Meinerzhagen								

Vorgesehene Beratungsfolge	
Gremium	Datum
Rat	08.04.2019

Hinweis: Anlagen zur Sitzungsvorlage sind nur anlässlich der erstmaligen Beratung der Angelegenheit im Ausschuss beigefügt.
Bewahren Sie die Anlagen für Folgeberatungen bitte auf.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

☐ Vorlage ist haushaltsrelevant (siehe Ziffer 4 der Vorlage).
- ☐ für das lfd. Haushaltsjahr
- ☐ für Folgejahre

☐ Diese Vorlage behandelt im Sinne der Nachhaltigkeit eine Angelegenheit, die relevant für den Agendaprozess ist.

☐ Ortsvorsteher/in wurde informiert. Gem. § 16 Abs. 1 Hauptsatzung besteht somit die Gelegenheit zur Stellungnahme

TOP Neu- und Umbesetzung von Ausschüssen

Beschlussvorschlag

Der Rat bestellt

a) Herrn Oliver Westphal zum stv. beratenden Mitglied für die Schulform Realschule sowie Frau Natascha Kierdorf zum stv. beratenden Mitglied für die Schulform Gesamtschule in den Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur

b) Frau Dr. Stephanie Bohn zum stv. stimmberechtigten Mitglied für die Gruppe der „Vertreter der Jugend- und Wohlfahrtsverbände“ in den Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie

Erläuterungen:

1. Zielsetzung

Frei gewordene oder noch nicht bestimmte Ausschuss-Sitze werden besetzt, so dass die organisatorischen Rahmenbedingungen für die Arbeit der Ausschüsse gewährleistet sind.

2. Sachverhalt

Gem. § 50 Abs. 3 S. 5 GO NRW liegt das Vorschlagsrecht für die Wiederbesetzung frei gewordener Ausschuss-Sitze bei der Fraktion oder Gruppe, die das ausgeschiedene Mitglied vorgeschlagen hat.

zu a) Durch das Ausscheiden des Herrn Wolfgang Siepe Noll und den Wechsel des Herrn Oliver Westphal von der Gesamtschule zur Geschwister-Scholl-Realschule werden folgende Nachbesetzungen im Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur erforderlich:

Herr Oliver Westphal wird zum stv. beratenden Mitglied für die Schulform Realschule (Nachfolge für Herrn Siepe-Noll) vorgeschlagen sowie Frau Natascha Kierdorf zum stv. beratenden Mitglied für die Schulform Gesamtschule (Nachfolge für Herrn Westphal). Die Besetzungen

☐ Dem Beschlussvorschlag wurde zugestimmt.	**Abstimmungsergebnis:**
	☐ einstimmig
☐ Der Beschlussvorschlag wurde abgelehnt.	Ja-Stimmen
	Nein-Stimmen
☐ Der Beschlussvorschlag wurde verändert.	Enthaltungen

wurden mit der Stadtschulleiterkonferenz abgestimmt.

zu b) Das bisherige stv. stimmberechtigte Mitglied in der Gruppe der „Vertreter der Jugend- und Wohlfahrtsverbände“ im Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie, Frau Ulrike Kux (geb. Feldhoff) hat ihr Mandat mit Schreiben vom 06.03.19 niedergelegt. Nach § 4 II AG KJHG ist die CJG Haus St. Gereon für die Nachbesetzung dieses Mandates im AfKJF vorschlagsberechtigt. Gem. E-Mail vom 13.03.19 entsendet der die CJG Haus St. Gereon zum stv. stimmberechtigten Mitglied in den AfKJF Frau Dr. Stephanie Bohn.

Der entsprechende Schriftverkehr liegt der Verwaltung vor.

Frei gewordene bzw. noch zu besetzende Ausschuss-Sitze werden durch Mehrheitsbeschluss besetzt. Der Rat hat kein Auswahlermessen. Der Bürgermeister hat kein Stimmrecht.

3. Alternativen/Einsparpotenziale (Prüfung einer kostengünstigeren Aufgabenerledigung einschl. der Möglichkeit der interkommunalen Zusammenarbeit)

entfällt

4. Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan, den Finanzplan und die Bilanz (lfd. Haushaltsjahr und Folgejahre, inkl. Folgekosten bei Investitionen)

entfällt

5. Bürgerbeteiligung

entfällt

6. Überprüfung der Zielerreichung (Messinstrumente und –zeitpunkt)

entfällt